



© Kimmy/stock.adobe.com

Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement

Die Digitalisierung hat das Berufsleben massiv verändert und umfasst heutzutage viel mehr als PC und Software. Daher heißt der lange Jahre unter Informatikkaufmann/-frau bekannte Ausbildungsberuf nun Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement. Schlägst du diesen Weg ein, analysierst du bestehende Arbeits-, Geschäfts- sowie Wertschöpfungsprozesse und entwickelst diese digital weiter. Dazu ermittelst du den Bedarf an IT-Produkten und digitalen Dienstleistungen, holst Angebote ein, beschaffst die benötigte Hard- und Software und führst diese im Unternehmen ein. Gibt es keine geeigneten Standardanwendungen, wirst du auch bei der Entwicklung, Erstellung und Umsetzung individueller IT-Lösungen ins Boot geholt. Gerade in der Logistikbranche ist das eine sehr spannende Aufgabe,

Der Ausbildungsberuf in Zahlen

Dauer Die Ausbildung dauert drei Jahre.

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen

pro Monat:

1. Ausbildungsjahr:	976 bis 1047 Euro
2. Ausbildungsjahr:	1029 bis 1102 Euro
3. Ausbildungsjahr:	1102 bis 1199 Euro

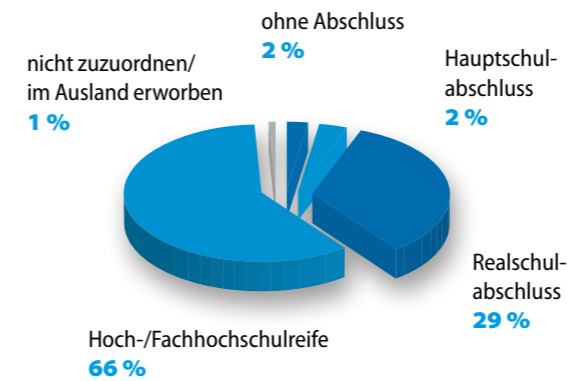
Quelle: Berufenet (Stand: 1.1.2022)

Hallo, Zukunft!

DEINE AUSBILDUNG BEWEGT

Schulabschlüsse 2020

Mit diesem Abschluss starteten 2020 in die Ausbildung



Quelle: Berufenet (Stand: 1.1.2022)

Kaufleute für Digitalisierungsmanagement sind aber in praktisch allen Wirtschaftsbereichen sehr gefragt.

Zugang

696 Azubis (2019: 1035) haben sich 2020 zum/zur Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement ausbilden lassen. Die meisten, die sich für diese Ausbildung entschieden, haben Hochschulreife. Unternehmen stellten aber auch viele Bewerber/-innen mit einem mittleren Bildungsabschluss (z. B. Realschulabschluss) ein (siehe Grafik).

Das sind deine Aufgaben

- Du arbeitest an der Optimierung bestehender IT-Systeme, die dein Unternehmen wirtschaftlicher und effizienter machen. Dazu entwickelst du IT-Konzepte, holst Angebote ein und stattest schließlich deinen Betrieb mit neuester Hard- und Software aus. Du kümmerst dich dabei auch um die finanziellen Aspekte, gestaltest Verträge und kontrollierst die Ausgaben.
- Mit der Installation neuer Systeme ist die Arbeit oft nicht getan: Du organisierst Schulungen und machst die Kollegen mit dem neuen System vertraut.
- Du solltest keine Berührungängste mit dem Thema Datenschutz haben, denn der ist spätestens seit Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ein wichtiges Aufgabengebiet auch für Kaufleute für Digitalisie-

rungsmanagement geworden. So sorgst du dafür, dass alle Datenschutzbestimmungen eingehalten werden, und prüfst Maßnahmen zur IT-Sicherheit.

- Gerade in kleineren Unternehmen sind Kaufleute für Digitalisierungsmanagement nicht selten die einzigen IT-Experten/Expertinnen im Haus. Auch bei allgemeinen Problemen bist du zur Stelle, etwa wenn jemand Probleme mit der Installation von Treibern oder Updates hat, der Drucker mal wieder streikt oder die Supply-Chain-Management-Software Probleme macht. Dann organisierst du entweder Support von außen oder kümmerst dich gleich selbst um die Behebung des Problems.

Wie wichtig ist ...?

In den verschiedenen Logistikberufen gibt es unterschiedliche Anforderungen. Hier siehst du, was für Kaufleute für Digitalisierungsmanagement sehr wichtig und was eher nebensächlich ist.

- **Technikverständnis:** Du schlägst die Brücke zwischen ausgeprägtem IT-Know-how und kaufmännischem Fachwissen. Du solltest also nicht nur absolut sicher im Umgang mit neuester Hard- und Software sein, sondern bringst auch ein ausgeprägtes Zahlenverständnis mit.
- **Organisationstalent:** In diesem Beruf ist Multitasking angesagt: Bei deinen vielfältigen Aufgaben – von Prozessanalyse über Einkauf und Controlling bis hin zu System-einführung und Mitarbeiterschulungen – solltest du nie den Überblick verlieren.
- **Kommunikationsstärke:** In diesem Beruf hast du viel Kontakt mit Kunden und Geschäftspartnern, zum Beispiel, wenn du Angebote für neue Systeme einholst. Deine Kommunikationsstärke ist aber auch bei Schulungen und Support der Kollegen gefragt.
- **Englischkenntnisse:** Wie in allen IT-Berufen führt an Englisch kein Weg vorbei. Aber auch bei den kaufmännischen Aspekten deines Jobs, etwa wenn du dich mit internationalen Lieferanten auseinandersetzen musst, sind gute Englischkenntnisse von Vorteil.
- **Fitness:** Deine Aufgaben erledigst du hauptsächlich vor dem Bildschirm im Büro. Körperliche Fitness ist also nicht so wichtig. Trotzdem wird es gern gesehen, wenn du mal mit anpackst, etwa wenn neue Hardware geliefert wird.



www.hallo-zukunft.info